

Herr, unser Gott, wir sind zu dir gekommen und haben ja gesagt zu dem, wie das vergangene Jahr war. Es gab Geschehnisse, wie die Pandemie, im vergangenen Jahr, die sehr schwer für uns waren. Wir konnten und können sie nicht ändern, und legen sie in deine Hände zurück. Wir haben dir unsere Wut gebracht, unsere Trauer, unsere Verzweiflung, unser Aufbegehren und haben Frieden geschlossen. Danke, dass du uns die Kraft dazu gegeben hast. Nun lassen wir diese Geschehnisse los und bitten dich, dass du Wirklichkeit werden lässt, worum wir gebetet haben. Und nun Herr, geben wir uns dir neu hin. Dir gehört unser Leben und auch dieses neue Jahr. Nimm es und mach damit etwas zu deiner Ehre. Voll Zuversicht schaue ich auf das neue Jahr, auch wenn ich weiß, dass es nicht nur Freude, sondern auch Leid bringen wird. Ich bitte Dich, lass mich im Glück nicht vergessen, dass andere meinen Beistand brauchen, und lass mich im Kummer Menschen finden, die für mich da sind und mir tragen helfen. Denn du bist der Herr mein Gott. Meine Hoffnung und meine Zuversicht.

Amen

von Prädikant Christoph Decker